Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im

deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 94 (1987)

Heft: 2

Rubrik: Mode

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verschiebung in der AHV

Im Zeitraum zwischen 1982 und 1985 ist die Zahl der AHV-Beitragspflichtigen von 3343000 auf 3411000 Personen gestiegen. Das entspricht einem Zuwachs um 2,0%. Demgegenüber hat sich die Zahl der AHV-Rentenbezüger (einfache und Ehepaar-Altersrenten, Zusatzrenten für Ehefrauen, Witwen-, Waisen- und Kinderrenten) von 1143400 auf 1183700 Personen oder um 3,5% erhöht. Die überproportionale Zunahme der Rentnerzahl gegenüber den Erwerbstätigen, die in diesen Daten des Bundesamtes für Sozialversicherung zum Ausdruck kommt, wird sich aus demographischen Gründen – Stichwort Überalterung – in den nächsten Jahren nach aller Wahrscheinlichkeit fortsetzen.

Höhere Arbeitnehmereinkommen

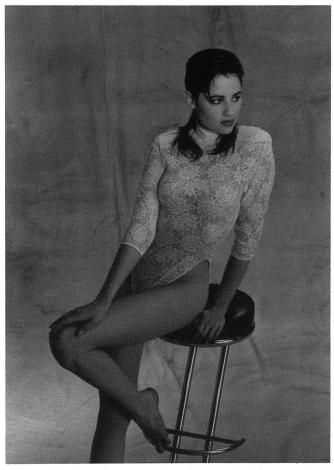
Die Einkommen der Arbeitnehmer, die in der Schweiz rund zwei Drittel des gesamten Volkseinkommens ausmachen, sind in den Jahren 1983, 1984 und 1985 deutlich gestiegen, und die positive Entwicklung hat sich 1986 ohne Zweifel fortgesetzt. Insgesamt nahmen die Arbeitnehmereinkommen 1983 bis 1985 um 15,5% zu. Ein Teil dieses nominellen Wachstums geht auf erhöhte Löhne, ein Teil auf strukturelle Effekte (vermehrte Beschäftigung qualifizierteren Personals), ein Teil auf die zusätzliche Erwerbstätigenzahl (1985) zurück.

Allerdings machten sich, was die Zuwachsraten betrifft, von Kanton zu Kanton erhebliche Unterschiede bemerkbar. So lag die Zunahme der Arbeitnehmereinkommen insgesamt in den Kantonen Freiburg und Tessin bei 21%, in Appenzell-Innerrhoden bei 20%, in Genf, Zug und im Wallis bei 18%, in Basel-Land, der Waadt und in St. Gallen bei 17%. Klar unter dem schweizerischen Mittel war die Veränderung, wie sich aufgrund von Zahlen des Bundesamtes für Statistik berechnen lässt, in den Kantonen Nidwalden (9%), Neuenburg (11%), Uri (12%), Aargau, Obwalden und Thurgau (je 13%). In den übrigen Ständen bewegte sich die Steigerung der aggregierten Arbeitnehmereinkommen in den Jahren 1983 bis 1985 nahe um den Schweizer Durchschnitt.

Zielgerichtete Werbung = Inserieren in der «mittex»

Mode

HANRO-trend Herbst/Winter 87/88



Elastischer Spitzen-Body mit Stehkragen und hohem Beinausschnitt. Stoff – grosszügiges, florales Motiv mit feinen Glanzeffekten.

Modell: 3032/34921 Qualität: 100 % Polyamid

Farben: 1 blanc - weiss; 18 noir - schwarz

Statement zum Unternehmen

Die Hanro AG, ein Schweizer Fabrikations-Unternehmen für höchste Qualitätsansprüche in den Bereichen Tagund Nachtwäsche sowie Homewear.

Spezialitäten sind feinste Strick- und Jersey-Stoffe aus edlen Naturfasern.

Die Marke wird international vertrieben.

Der Detailhandel wird unterstützt durch eine selektive Kundenpolitik und durch ein breites Programm an Verkaufsförderung.

Bettwäsche-Kollektion von Christian Fischbacher – 1987



Vom Pattern Painting zur Post Moderne

Neue Themen für modischen Schlafkomfort

Dessinneuheiten für Bettwäsche dürfen bei Christian Fischbacher immer mit Spannung erwartet werden. Für die kommende Saison steht wieder eine Reihe überraschender Ideen bereit. Den grafischen Trend verkörpern kleine Motive und muntere Gags, ganz im Stil postmoderner Architektur. Die raffinierte Kolorierung zeigt sowohl kräftige als auch fein abgestimmte Nuancen. An unbeschwerten Muster-Mix dachte man bei der Création von markanten Streifen in Pattern-Painting-Manier. Elegante, zartfarbige Blumenbilder mit verschwommenen Konturen entsprechen dem romantischen Geschmack. Alle diese Nouveautés werden auf hochwertigem Baumwoll-Satin und Baumwoll-Satin faconné realisiert. Im Bereich Jersey bringt Christian Fischbacher Grossblumiges in frischen, lebhaften Farben, stilisierte Pfauenfedern, intensiv koloriert und ornamentale Wellen in ruhigen Tö-

Das anspruchsvoll modische Dessinangebot, die ausgefeilte Drucktechnik und die hochwertigen, schlaffreundlichen Qualitäten machen aus Fischbacher-Bettgarnituren jederzeit etwas Besonderes. Der Endkonsument erwirbt mit ihnen mehr als nur ausgesucht schöne Heimtextilien, als Dreingabe gehört gleich noch ein Stückchen Wohn- und Lebensqualität dazu!

Christian Fischbacher Co. AG, St. Gallen

Tagungen und Messen

Index 87, Non wovens

Die Vliesstoff-Industrie zeigt in Europa alle drei Ja ihre neusten Entwicklungen an der INDEX, der inter tionalen Vliesstoffmesse. Schirmherr ist die EDANA, europäische Verband der Vliesstoff- und Einwegartil Industrie, mit Sitz in Brüssel. Die Index 87 findet v 31. März bis 3. April 1987 im Palexpo, Genf, statt. zeigt werden: Vliesstoff-Artikel, Anlagen zur Hers lung und Verarbeitung von Non Wovens, Rohstoffe wie Mess- und Testgeräte. Parallel dazu kann der Inc 87-Kongress besucht werden, mit vielen fachbezo nen Vorträgen und Referaten.

Grösste Vliesstoff-Messe der Welt

Die Index 87 sprengt den bisherigen Rahmen dieser A stellung. 230 Aussteller zeigen auf 11300 m² Auss lungsfläche ihre Produkte. Gegenüber der letzten Inc von 1984 bedeutet dies einen Zuwachs von über 50 Damit ist dies die grösste Non Wovens-Messe der W Die 230 Aussteller teilen sich in folgende Länder auf:

Malta Belgien BRD Mexico Dänemark Niederlande Finnland Österreich Frankreich Schweden Grossbritannien Schweiz Italien Spanien Japan Ungarn Jugoslawien USA

Entsprechend den vielfältigen Themen der Messe ι des Kongresses werden Fachleute aus verschieder Branchen erwartet. So etwa Textiler, Baufachleute ι Mediziner.

Index-Kongress mit Referaten

Vom 31. 3. bis 2. 4. 1987 wird während der Ausstellu der Index-Kongress durchgeführt. 72 Vorträge mit Re renten aus 14 Ländern stehen auf dem Programm. 19 wurden 1270 Teilnehmer registriert, eine enorme Za Die Index rechnet für 1987 eher mit noch mehr Betchern. Parallel laufen drei Vortragsreihen:

Fabrikation und Verarbeitung von Vliesstoffen

A1 - Fasern

A2 - Bindemittel

A3 - Vliesbildung 1

A4 - Vliesbildung 2

A5 - neue Ideen

B1 - Gasfiltration

B2 - Bekleidungstechnologie

B3 - Dachabdeckung

B4 – Landwirtschaft

C1 - Hygieneprobleme

C2 - Hygieneproblemlösungen

C3 - Medizin (Operationsraum)

C4 - Medizin (Patientenvorsorge)

Der Kongress beginnt am 31. März um 10.00 Uhr, Thema: Den Wandel meistern. Für detaillierte Information und Anmeldungen wenden Sie sich am besten direkt den Organisator: EDANA, Avenue des Cerisiers, B-1040 Bruxelles.